



Kinder und Kirche

Informationen rund um den Kindergottesdienst

36

Mit Klängen gestalten

Für die meisten Mitarbeitenden und Kinder gehört Singen zum Kindergottesdienst. Nach welchen Gesichtspunkten wir Lieder aussuchen und wie wir sie Kindern vermitteln können, davon handelt ein eigenes Informationsblatt: Kinder und Kirche Nr.8 „Mit Kindern singen“.

Wir können mit den Kindern aber auch „musizieren“. Es soll hier nicht darum gehen, eine Flöten- oder Orff-Gruppe zu bilden. Etwas sehr viel Einfacheres ist gemeint: eine Erzählung durch Klänge oder Geräusche nachzuempfinden.

■ Unsere „Instrumente“

Es sind dafür keine aufwändigen Instrumente erforderlich. Manches können wir selbst herstellen, anderes lässt sich leicht umfunktionieren. Man kann zum Beispiel:

- zwei Holzstäbe (Klangstäbe) gegeneinander schlagen,
- Papier zerknautschen,
- eine kleine Trommel (Dose oder Blumentopf aus Ton, mit Butterbrotpapier bespannt) mit den Fingern schlagen,
- mit einem Schlüsselbund rasseln,
- ein Trinkglas mit einem Teelöffel (oder eine Triangel) anschlagen,
- etwas Reis in eine Dose (z.B. gelbe Dose aus Überraschung-Ei) tun und damit rasseln,
- in die Hände klatschen, mit den Fingern schnipsen, mit den Fäusten auf den Tisch schlagen,
- mit den Füßen stampfen oder schurren,
- summen, brummen, jaulen, lachen...

Wer Orff-Instrumente zur Verfügung hat, kann aus diesen Instrumenten auswählen, z.B. Klangstäbe, Triangel, Glockenspiel, Xylophon, Trommel. Man kann weitere Instrumente wie Gitarre oder Flöten einbeziehen.



Trommel (selbstgebaut), Klangstäbe, Triangel, Glockenspiel, Xylophon

■ Überlegungen zur Durchführung

Nach dem Erzählen bekommen die Kinder zunächst Gelegenheit, die Instrumente anzusehen und das eine oder andere auszuprobieren. Wir legen fest – oder nehmen Vorschläge der Kinder auf – welche Handlung durch welches Geräusch hervorgehoben werden soll.

Dann verteilen wir die Aufgaben an die Kinder und lassen alle nacheinander ihre Aufgabe ausprobieren.

Erst danach erzählen wir nochmals die Geschichte in Etappen – möglichst in derselben Weise wie beim ersten Mal. Dazwischen kommen jeweils die „Instrumente“ zum Einsatz. Wir können den Text auch von einem Kind abschnittsweise vorlesen lassen.

Die Methode ist störanfällig; die Mitarbeitenden müssen von Anfang an klare Anweisungen geben. Die Methode ist eher für kleinere Gruppen geeignet; die meisten „Instrumente“ lassen sich jedoch auch doppelt oder dreifach besetzen.

■ Beispiele zur Gestaltung

Matthäus 3,13-17 Jesu Taufe

- V.13 Menschen kommen zur Taufe:
Holzstäbe im Schrittempo schlagen (evtl. mehrfach wiederholen)
Taufe: *Wasser von einem Becher in einen anderen gießen*
Jesus kommt: *Triangel 3x anschlagen, Holzstäbe im Schrittempo schlagen*
- V.14 Johannes wehrt ab: *2x mit der Faust auf den Tisch schlagen (oder kleine Trommel)*
- V.15 Jesus will doch getauft werden: *Triangel 3x anschlagen*
Taufe: *Wasser von einem Becher in einen anderen gießen*
- V.16 Der Heilige Geist von oben: *Glockenspiel absteigend anschlagen*
- V.17 Die Stimme vom Himmel: *Triangel 3x (und Glockenspiel) anschlagen*

Durch Geräusche und Töne werden die Handlungen und Geschehnisse nachgeahmt. Auf diese Weise werden sie herausgehoben und nachhaltiger im Bewusstsein der Kinder verankert.

1.Mose 1,1-2,4a Die Schöpfung

- | | |
|---------------------|--|
| „Gott sprach“ | <i>Gitarre: einen Dur-Akkord anschlagen</i> |
| „Und es geschah so“ | <i>Trommel 1x</i> |
| „Es war (sehr) gut“ | <i>Triangel 3x oder Gitarre mit wenigen ansteigenden Tönen</i> |
| „Der ... Tag“ | <i>Holzstäbe entsprechend der Anzahl der Tage anschlagen</i> |
| 7.Tag | <i>gemeinsam eine bekannte Melodie summen</i> |

In diesem Vorschlag wird die Struktur des biblischen Textes herausgearbeitet. Das immer Wiederkehrende wird so bewusst gemacht. Aber auch die theologisch wichtige Aussage „Gott sprach – und es geschah“ wird hervorgehoben. Der sehr lange Text müsste gekürzt werden; ein Vorschlag dazu findet sich im Unterrichtsmodell für den Konfirmandenunterricht „Der christliche Glaube“ S.50.

8/20011 Hans Peter Mahlke

➔ KOPIEREN ERWÜNSCHT! ⬅